

„Im Zeichen neuer Hoffnung“

„Nascita di una nuova speranza“ – die Skulptureninstallation des Künstlers Giulio Ciampi ist die kreative Umsetzung des Proposte-Leitspruchs 2014. Aber nicht nur das Kunstwerk, platziert im Forum der Messehallen, greift das Motto auf. Auch die 95 Aussteller und 6.593 Besucher resümieren die Proposte 2014 als Erfolg. Berichten der Aussteller zufolge sei die Auftragslage im Vergleich zum Vorjahr deutlich positiver, die Hoffnung auf eine bessere Zukunft wird also durch Zahlen sowie die Quantität der unterzeichneten Verträge belegt.

Wegweisend

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten und einem weiter wachsenden Konkurrenzangebot aus Niedriglohnländern, will die Proposte Zeichen setzen. Als Veranstaltung für Weltpremieren von Möbel- und Dekorationsstoffen – eine der festgelegten Proposte-Regeln – wollen die Verantwortlichen Perspektiven für eine diese Hoffnung bieten. Roberto Luongo, Präsident der international agierenden italienischen

Standfast and Barracks, eine englische Stoffdruckerei, zeigt unter anderem die vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten mit digitalem Druck. Gaetano Rossini präsentiert die neuen Chancen bei der Textilherstellung mit 3D-Stoffen in variabler Stärke, Härte und Faser. Lemaitre Demeestere, seit 1835 ein französischer Betrieb für Leinenproduktion, ergänzt die Produktvielfalt um besondere Textilien aus Leinen.

International

Das internationale Interesse an der Proposte wächst stetig, was sich in einem deutlichen Anstieg der Zahl ausländischer Besucher äußert. Im Vergleich zum Vorjahr wurde bei den italienischen Besuchern ein Zuwachs von +2,65% und den ausländischen Besuchern sogar ein Plus von 9,9% erzielt. Ein weiterer Beleg ist die gestiegene Anzahl der Besucher- und Aussteller-Herkunftsländer. Aus insgesamt 70 Ländern strömten die interessierten Editeure, Einkäufer, Großhändler, Polstermöbler und Journalisten nach Cernobbio.

Mit der 22. Proposte, der international renommierten Fachmesse für Heimtextilien, schöpft die Textilbranche nach Phasen des Zweifels und Umsatzrückgangs wieder Mut und zeigt sich zuversichtlich. Vom 7. bis 9. Mai stellten erlesene, europäische Webereien auf dem Messegelände der Villa Erba in Cernobbio ihre neuesten Kollektionen vor. Internationalität, Veränderungen im Messekonzept und die aktuellen Trends bei den Wohntextilien waren Thema der diesjährigen Veranstaltung unter dem Motto „Entstehung einer neuen Hoffnung“.

Agentur für Aussenhandel ICE, bekräftigte auf der Pressekonferenz die Relevanz der Messe: „Die Proposte ist eine weltweit einzigartige Veranstaltung und bekannt für die hohe Qualität der Textilien. Die ausgesuchten Aussteller besitzen langjährige Erfahrung in der Textilien-Manufaktur, welche anhand Ihrer Produkte präsentiert wird – so tragen sie ihr Wissen hinaus in die Welt.“

Neuartig

Insgesamt 46 italienische Weber und 49 Hersteller aus anderen europäischen Ländern (15 Belgier, 10 Spanier, 9 Franzosen, 6 Briten, 5 Deutsche, 2 Holländer, 1 Österreicher und 1 Schweizer) zeigten in Cernobbio erstmals ihre neuen Kreationen. Neben den traditionellen und langjährigen Ausstellern der Proposte hielten in diesem Jahr auch neue, spezifische Textilindustrien Einzug in das Messegelände:

Diese wachsende internationale Aufmerksamkeit steht bei den Veranstaltern besonders im Fokus. So wurde im vergangenen Jahr erstmals eine Proposte Shanghai ausgerichtet. In Kooperation mit der Intertextile Shanghai und der Messe Frankfurt wurde auf-

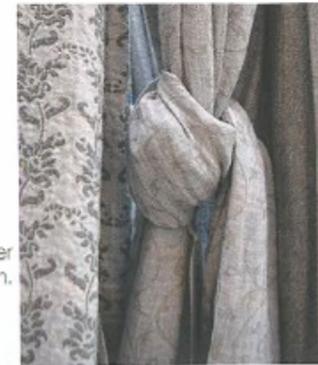


Grund der steigenden Nachfrage von hochwertigen Produkten am asiatischen Markt das neue Konzept gestartet. Ob in diesem Jahr erneut der Ableger in Shanghai stattfindet, ist noch unklar. Der Präsident der Messe Piercarlo Viganò und Vizepräsident Mauro Cavelli kündigten jedoch mögliche Veränderungen an: Beispielsweise werde in Erwägung gezogen, außereuropäische Aussteller in das Proposte-Konzept einzubeziehen. Das müsse jedoch in Absprache mit den Ausstellern entschieden werden. Für die kommenden Ausgabe steht eine Veränderung schon jetzt fest: Aufgrund der Expo-Eröffnung in Mailand wird die Proposte voraussichtlich Mitte April 2015, also früher als gewohnt, stattfinden.

erinnowolle und Seide
elours. Fotos: Raidel

Unkonventionell – Parà offenbarte eine Fülle an digital bedruckten Geweben. Foto: Parà

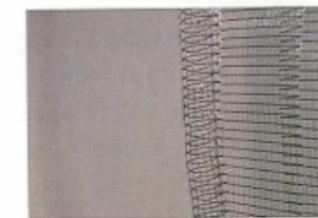
Natürlich – Solbiati präsentierte mit der Kollektion „Casa“ Natur-Damaste aus Leinen.



Geometrisch – Bedruckte Textilien der Marke „swela“ von Schmitz-Werke.



Metallisch, irisierend – Glanzgarne und netzartige Gewebe – Eyecatcher bei Müller-Zell.



Kreativ

Alljährlich werden die textilen Trends der Proposte in einem Trendbericht veröffentlicht. Bei den diesjährigen Strömungen in den Bereichen Material, Farbe, Oberfläche und Musterung ist ebenfalls eine „neue Hoffnung“ spürbar. Der kreative Umgang mit Muste-



Künstlerisch – Stoffe die an Aquarellmalerei erinnern gab es bei Standfast & Barracks zu sehen.

